

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Barbara Fuchs, Christian Zwanziger BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

vom 05.02.2020

- mit Drucklegung -

Versiegen der Aischquelle II

Wir fragen die Staatsregierung:

Fragen zur Kontrolle und Überwachung des Steinbruchbetriebes:

- 1.1. Wer überwacht (bergbaurechtlich, wasserrechtlich)den laufenden Betrieb im Steinbruch?
- 1.2. Wer kontrolliert die Wasserhaltung (Klärbecken) im Steinbruch und die max. zulässige Menge des aus dem Steinbruch abgepumpten Grund- und Sickerwassers?
- 1.3. Wer kontrolliert die Zusammensetzung des abgepumpten Schmutzwassers aus dem Steinbruch?

- 2.1. Welche Ergebnisse liefert konkret die Kontrolle der chemischen Zusammensetzung, z.B. des Sulfatgehalts?
- 2.2. Gelangt ausgewaschenes Sulfat im Steinbruch und über das abgepumpte Schmutzwasser über den Sulzbach, die Ens, den Engerts- und Ainbach in Illesheim wieder in die Aisch?
- 2.3. Welche Folgen für Flora und Fauna wurde in den Bäche festgestellt, in die Schmutzwasser eingeleitet wurde?

- 3.1. Wurden Wasser- und Sedimentproben a)vor der Einleitestelle des Schmutzwassers, b) an der Einleitestelle in den Sulzbach, c) an der Einmündung des Sulzbach in die Ens, d) in der Ens vor der Einmündung des Sulzbach und e) in der Ens 100 Metern nach der Einmündung des Sulzbach entnommen, untersucht und ausgewertet?
- 3.2. Wenn ja, welche Ergebnisse liegen vor? Wenn nein, weshalb nicht?

Fragen zu den fünf zusätzlichen Probebohrungen, welche seit Beginn der 5. KW 2020 erfolgen:

4.1. Welche Stelle oder Behörde hat die Probebohrungen angeordnet?

4.2. Wer hat die Standorte der Probebohrungen ausgewählt?

4.3. War die Fa. Knauf an der Auswahl der Standorte für die Probebohrungen beteiligt?

5.1. Welche Stelle oder Behörde hat die Bohrfirma Keller & Hahn GmbH, Am Brühl 14, 91610 Insingen, mit den Probebohrungen beauftragt?

5.2. Wer trägt die Kosten für die Probebohrungen?

6.1. Welches Institut beziehungsweise welches Labor untersucht die bei den Probebohrungen gesicherten Bohrkern?